



Gemeindebrief

der ev.-luth. Kreuzkirche
Bremerhaven

September / Oktober / November 2010

Nr. 456



Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am 3. Oktober 2010

Pfarrbezirk 1 (Süd)	Pastor Götz Weber	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11	4 37 33
Pfarrbezirk 2 (Nord)	Pastor Stefan Warnecke	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11a	41 91 125
Jugendbüro	Diakon Kay Hempel	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11a	4 56 87
Kirchenmusik	Kantorin Silke Matscheizik	Mecklenburger Weg 6e	80 091 25
Küsterin	Küsterin Roswitha Strechel	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11a	941 84 81
Kindergarten	Leiterin Brigitte Steinlein	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11a	4 56 57
Kirchenvorstand	Vorsitzender Dr. Detlev Ellmers	Oldenburger Str. 24	41 909 23
Gemeindebüro	Sekretärin Ilona Greulich	Bgm.-Martin- Donandt-Platz 11a	4 20 64 Fax 300 10 56
Öffnungszeiten: Die-Do von 10 - 12 Uhr sowie Dienstag von 14 - 15 Uhr Email: kreuzkirche-bhv@nord-com.net Internet: www.kreuzkirche-bremerhaven.de			

Bankverbindung (Spenden)

Empfänger: Ev. Kirchenkreisamt Bhv-Cux mit dem Stichwort „**Kreuzkirche**“
(unbedingt angeben!) und ggf. weiterer Bestimmungszweck

Konto: 4000 560 bei der Sparkasse Bremerhaven, BLZ: 292 500 00

Kirche in der Stadt

St. Joseph-Hospital: Diakonin Dorothea Warnecke	☎ 48 05-629
Klinik am Bürgerpark	☎ 48 05-144
Klinikum Bremerhaven: Pastor von der Brelje	☎ 299 31 65
Ev. Beratungszentrum	☎ 3 20 21
Sozialarbeiter Bernd Behrends	☎ 391 46 67
Diakonisches Werk	☎ 9 55 52-0
Pflegedienst (Diakonie-Sozialstation)	☎ 5 20 07
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	☎ 0800-1110111

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Redaktion: G. Weber, K. Hempel, G. Krüger, B. Hoffmann

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Als neuer Pastor an der Kreuzkirche war es in den ersten Monaten nicht nur meine Aufgabe, unsere Gemeinde und ihr Umfeld kennen zu lernen, sondern auch *neue Ideen* zu entwickeln. Mittlerweile sind diese mit dem Kirchenvorstand und anderen Mitarbeitenden abgesprochen und ich möchte ihnen mitteilen, was ich für die Zukunft plane. Schwerpunkt meiner Tätigkeit soll dabei *christliche Erwachsenenbildung* sein.

Im Herbst 2011 wird es ein **Glaubensseminar** in der Kreuzkirche geben. Ziel eines solchen Kurses, den es hier schon einmal im Jahr 1999 gegeben hat, ist es, dass Suchende und Interessierte sich mit dem Glauben auseinandersetzen und die christlichen Antworten im Blick auf ihr Leben prüfen. Dazu suche ich ab Februar 2011 ein Team, das dieses Seminar vorbereitet und dazu einlädt.

Jeweils am Anfang eines Jahres biete ich ein **theologisches Seminar** an. Es dient dazu, sich geistig und persönlich mit wichtigen Themen des Glaubens zu beschäftigen. Von Januar bis März 2011 soll es dabei um „Das Christentum und die anderen Religionen“ gehen.

Speziell für Männer soll es 2-3mal im Jahr ein **Männerfrühstück** geben. Nach einem Frühstück wird ein Referent einen spannenden Vortrag zu Lebensfragen von Männern halten. An den Tischgruppen wird dann bei einem Bier darüber diskutiert. Für ein Vorbereitungsteam suche ich ab sofort interessierte Männer.

Für Menschen, die immer wieder mit Problemen und Belastungen im Leben zu kämpfen haben, wird es ab Frühjahr nächsten Jahres eine christlich ausgerichtete **Gruppenseelsorge** unter dem Titel „Endlich leben!“ geben. Hierzu suche ich Menschen, die Interesse haben, bei einem solchen Kurs nach einem 12-Schritte- Programm unter Leitung meiner Frau mitzumachen.

Auf unserem Gemeindegebiet liegt die Hochschule. Um regelmäßigen Kontakt zu Studierenden zu bekommen, beteilige ich mich an deren Pflicht-Studienprogramm mit allgemeinen Themen. Im Oktober/November werde ich in der Kreuzkirche einen **Hochschulkurs** zu „Weltreligionen und Weltkulturen“ anbieten und hoffe dabei, mit den Studenten auch über unseren christlichen Glauben ins Gespräch zu kommen.

In der Hoffnung auf eine gute Zukunft unserer Kreuzkirchengemeinde grüßt Sie herzlich

Ihr Pastor Götz Weber

Wenn mein Mann und ich unser Haus verlassen, trete ich kurz zur Seite auf einen Steinvorsprung, um den Rollstuhl durchzulassen. Danach schlieÙe ich die Haustür ab. Bei diesem kleinen Schritt auf den Stein muss ich immer wieder an eine meiner Lieblingsstellen im Alten Testament denken: Mose möchte Gottes Herrlichkeit sehen. Gott antwortet:

Ich will vor deinem Angesicht all meine Güte vorübergehen lassen. ... Mein Angesicht kannst du nicht sehen; denn kein Mensch wird leben, der mich sieht. Und weiter: ***Siehe, es ist ein Raum bei mir, da sollst du auf dem Fels stehen. Wenn dann meine Herrlichkeit vorübergeht, will ich dich in die Felskluft stellen und meine Hand über dir halten, bis ich vorübergegangen bin. Dann will ich meine Hand von dir tun, und du darfst hinter mir her sehen, aber mein Angesicht kann man nicht sehen.*** (2. Mose 33, 18 f)

Wer möchte nicht – wie Mose – Gottes Nähe unmittelbar, direkt, sozusagen von Angesicht zu Angesicht erleben? Mose ist Gott so nahe gekommen wie nie jemand zuvor: Als er vom Sinai mit den Gesetzestafeln herabstieg, ***glänzte die Haut seines Angesichts, weil er mit Gott geredet hatte*** (2. Mose 34). Mose hatte das gar nicht gemerkt, aber die anderen sahen es, waren wohl geblendet, denn Mose *legte eine Decke auf sein Angesicht* (was für schöne plastische Bilder!).

Mose reicht das nicht, er ist „gottessüchtig“ geworden, besonders, wenn er mit den Schwierigkeiten des Alltags konfrontiert wird. Gott geht auf seinen Wunsch teilweise ein, er holt ihn in seine Nähe und hält seine Hand über ihn. Aber direkt kann weder er noch irgendein anderer Mensch ihn sehen. Jeder würde sterben wie Ikarus, der der Sonne zu nahe kommt.

Ich mag diese Geschichte so sehr, weil es in meinem Leben Situationen gab, in denen ich mich weit weg von Gott fühlte und dachte, was hat denn das mit Gott zu tun. Im Nachhinein habe ich manchmal gemerkt, dass auch dann Gott „seine Hand im Spiel“ hatte. Das gibt Mut für die Zukunft, Vertrauen zu wagen. Außerdem habe ich wie Mose den Wunsch, vielleicht im Sterben, spätestens im Tod Gott von Angesicht zu Angesicht zu sehen. Mir ist der Segen am Ende jedes Gottesdienstes sehr wichtig. Da geht es um den doppelten Zuspruch der Nähe Gottes:

Sein leuchtendes Antlitz (voller Güte und Liebe) möge über uns sein, und wir können als Christen nur einstimmen in den geschnitzten Spruch an der Empore: **Herr, wir wollten Jesum gerne sehen!**

Renate Ellmers

Konzerte in der Kreuzkirche

18.9.10 um 19 Uhr: „**La Banda**“

DAS Blockflötenensemble aus Norddeutschland
führt uns einmal quer durch die Welt der Blockflöte
Leitung: Stephan Schrader, Bremen

5.12.10 um 17 Uhr: **Adventskonzert**

mit dem Chor der Michaelis/Paulus- und
Kreuzkirche
Streichquartett und Solisten
Leitung: Silke Matscheizik

18.12.10 um 16 Uhr: **Weihnachtskonzert**

mit den Fishtown-Singers unter der Leitung
von Olga Bilenko



Unser **Posaunenchor** feierte im Juni ein fröhliches **40-jähriges Jubiläum**. Nach festlicher Bläsermusik im Gottesdienst gab es auch eine große Jubiläumstorte, die nach dem Konzert zusammen mit der Gemeinde verspeist wurde.

Ein rundum gelungenes Wochenende

In diesem Jahr stand wieder ein Besuch bei unserer Partnergemeinde in Harwich-Dovercourt auf dem Programm, nachdem wir vor zwei Jahren für eine starke Delegation Gastgeber waren. Nach gründlicher Vorarbeit durch Frauke Metz starteten wir am 12. Juni abends in Bremen und kamen wegen der Zeitverschiebung noch zeitig am Abend in Stansted an, wo unsere Chauffeure uns schon erwarteten. Das Abendessen wurde im Pfarrhaus eingenommen in einer größeren Runde, so dass wir unsere Gastgeber und einige andere Gemeindeglieder kennen lernen konnten. Später wurde auf das erste deutsche WM-Spiel umgeschaltet, was weiteren Gesprächsstoff eröffnete, zumal sich die Kommentatoren des englischen Fernsehens vom deutschen Team sehr angetan zeigten.



Am nächsten Morgen nahmen wir an einem Familiengottesdienst in *All Saints* teil, an dem wir uns mit Lesungen und musikalischen Einlagen beteiligten. Dabei wurden wir der Gemeinde vorgestellt und von ihr herzlich und mit großem Interesse begrüßt.

Nach dem Mittagessen in einem guten Restaurant folgte ein Stadt-

rundgang. Ein Mitglied der heimatpflegerischen Harwich Society erläuterte uns auf Deutsch anhand vieler interessanter Sehenswürdigkeiten, dass Harwich nicht nur der Fährhafen Londons ist, sondern eine lange und eigenständige Geschichte besitzt.

Nach dem Kaffeetrinken in einem Privathaus direkt an der Promenade blieb Zeit zur freien Verfügung, die einige nutzten, um sich am Abendsingen in einer benachbarten Gemeinde zu beteiligen, die Erwin jetzt leitet, der vielen von Besuchen in Bremerhaven bekannt ist.

Der Montag schloss sich an mit weiteren Besichtigungen in der Stadt und der näheren Umgebung, bevor wir wieder zum Flughafen gebracht wurden. Alle waren erfreut über das gelungene Wochenende und wünschten sich ein Wiedersehen in zwei Jahren in Bremerhaven.

Helmut Heiland

Veranstaltungen für Senioren

Auch diesmal wieder lade ich alle Älteren ganz herzlich zu den vielfältigen Angeboten für Senioren in unserer Kreuzkirche ein.

Im Seniorennachmittag machen wir am 2. September ein bisschen Gedächtnistraining, um im Gehirn nicht zu verkalken. Dann wird uns am 7. Oktober der Meeresforscher Marc Einsporn von seinen abenteuerlichen Reisen in alle Welt berichten und danach, am 4. November, wird Pastor Weber den Nachmittag gestalten (jeweils um 15 Uhr).

Der Frauenkreis am Nachmittag freut sich schon besonders auf Friedrich Wandersleb, der uns am 6. September Michael Praetorius in Person und Werk näher bringen wird. Im Monat darauf, am 4. Oktober, wird sich der Nachmittag um das Erntedankfest und den Herbst drehen und am 1. November gestaltet Pastor Weber das Treffen (jeweils um 16 Uhr).

Die Wandergruppe wird unter Herrn Rebstocks Leitung am 14. Oktober zum Weser-Yacht-Club aufbrechen (Linie 505 ab Lloydstraße/VHS, 14.23 Uhr) und dann am 11. November zum Bootshaus Speckenbüttel (Linie 502 ab Lloydstraße/VHS, 14.23 Uhr). Ganz herzlich lade ich alle Senioren zu unserem bunten Herbstprogramm ein.
Ihr Stefan Warnecke

Fahrt zum Zoo in der Wingst

Im September besuchen wir den Zoo in der Wingst, wo wir uns von fachkundiger Begleitung das ein oder andere Wissenswerte erzählen lassen wollen und auch die Gelegenheit nutzen können Tiere zu streicheln. Dazu gibt's natürlich auch wieder Kaffee und Kuchen und jede Menge Spaß in froher Runde! Wer gut zu Fuß ist, kann sich auch im großen Freigelände umschauen, wo echte Wölfe und Bären leben.



Am **7. September** fahren wir um **13.30 Uhr am Pfarrhaus** (Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11) ab und gegen 18.30 wollen wir wieder zu Hause sein. Die Kosten liegen bei **17 Euro**. Bitte melden Sie sich bei Frau Greulich im Gemeindebüro an (Ruf 42064).

Neues aus der Tanzgruppe

Seit vielen Jahren schon leiten Renate und Leonhard Simon die Tanzgruppe, die sich momentan immer dienstags vormittags trifft. Die beiden sind ausgebildete Tanzleiter und genießen große Beliebtheit unter den Senioren unserer Kreuzkirche. Jetzt müssen sie leider aus gesundheitlichen Gründen pausieren. Das tut uns allen sehr Leid und wir wünschen den Simons, dass es schnell wieder aufwärts geht!

Wir freuen uns aber auch darüber, dass Karin Janßen die gute Arbeit derweil fortführen wird. Auch sie ist Tanzleiterin und freut sich, uns allen und Simons diesen guten Dienst leisten zu können.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ab 10.30 Uhr wird sie die Tänzerinnen anleiten und mit frischer Musik und neuen Tänzen auf Trab halten.

Stefan Warnecke

Sonntag 10 Uhr
sofern nicht anders angegeben

September/ Oktober / November 2010

29.8. 9:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur „Sail 2010“ im Festzelt	Superint. Wendorf- von Blumröder Dechant Schwarze
5.9.	Diakoniesonntag Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Pastor Weber
12.9.	15. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Warnecke
19.9.	Gottesdienst zum Sonntag der Seefahrt mit Seemannschor	Pastor Gerke, Pastor Weber
26.9.	17. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufmöglichkeit Vorstellung der Vorkonfirmand(inn)en mit Jugendmusikschule	Pastor Weber
3.10.	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl zum Erntedankfest mit Kindergottesdienst	Pastor Warnecke
10.10.	19. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pastor Weber
17.10.	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor i. R. Scholz



24.10.	21. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektor Heiland
31.10.	Familiengottesdienst zum Reformationsfest Anschließend Sternmarsch zur Havenplaza	Pastor Weber
7.11.	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst	Lektorin Weber
14.11.	Zweitletzter Sonntag des Kirchenjahres Volkstrauertag Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Pastor Weber
17.11.	<u>Buß- und Bettag</u> Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit der Edith-Stein-Schule (Klassen 5-10)	Pastor Weber
8:00 Uhr	Gottesdienst mit dem Lloyd-Gymnasium und dem Geschwister-Scholl-Schulzentrum (11.-13. Klasse)	Pastor Weber
12:00 Uhr		
19:00 Uhr	Pauluskirche: Andacht mit Abendmahl	Pastorin Schridde
21.11.	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Pastor Weber, Pastor Warnecke
28.11.	1. Advent Familiengottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pastor Weber
15:00 Uhr		
5.12.	2. Advent Gottesdienst	Pastor Weber

Kinder und Jugendliche

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Diakon Kay Hempel

Kinderkirche am Donnerstag

17 bis 18 Uhr Alter Saal

Lesetraining (1. u. 2. Klasse)

Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Jugendraum

Gemeindejugendkonvent

28.9., 26.10. und 30.11.

Club Behinderter und ihrer

Freunde

Donnerstag 19 bis 21 Uhr Alter Saal

Konfi-Treff

Dienstag 15 Uhr vor und nach dem

Unterricht, Jugendräume

Senioren

Kontakt: Pastor Warnecke

Seniorenachmittag

2.9. Gedächtnistraining

7.10. Marc Einsporn, Meeresforscher

4.11. P. Weber

Seniorentanz (nicht in den Ferien)

Tanz und Gymnastik

1. und 3. Dienstag im Monat

10.30 Uhr Neuer Saal

Wandergruppe

14.10. Weser-Yacht-Club (Linie 505

ab Lloydstraße/VHS

14:23 Uhr)

11.11. Bootshaus Speckenbüttel

(L.502 ab Lloydstraße/VHS

14.23 Uhr)

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag

Kontakt: Pastor Warnecke

Montag, 16 Uhr

6.9. F. Wandersleb: Leben und

Werk von Michael Praetorius

4.10. Der Herbst und das

Erntedankfest

1.11. P. Weber

Frauenclub

Kontakt: Frau Hangen, Tel. 417410

Montag, 6.9., 4.10. und 1.11.

19:30 Uhr Bühne

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin S. Matscheizik

Bläseranfänger

Montag 17 Uhr Alter Saal

Posaunenchor

Montag 18 Uhr Alter Saal

Chor

Freitag, 18:15 Uhr

bis 24.9. Michaeliszentrum

ab 1.10. Kreuzkirche, Alter Saal

Klassische Gitarrengruppe

3. Freitag im Monat 18:30 Alter Saal

Erwachsene

Kontakt: Pastor Weber

Ehepaarkreis

2. Montag im Monat 15:30 Uhr

Kreis jüngerer Ehepaare

4. Donnerstag im Monat

20 Uhr Oberer Saal

Gemeindebibeltreff

21.9., 19.10., 16.11.

19:30 Uhr Konferenzzimmer

Lektorentreffen

15.11., 19.30 Uhr Bühne

Besuchsdienst

Mittwoch, 22.9., 15:30 Uhr

Café zur Marktzeit

Samstag 9:30 - 12.00 Uhr

Alter Saal

Spielenachmittag

4. Samstag im Monat

14:00 Uhr Alter Saal

Verteilung der

Gemeindebriefe

Verteilung: 25.11.2010

Wir suchen dringend

Austräger(innen) für den

Gemeindebrief!

Taufen

- 24.4. Wiebke Schröder, Berliner Platz 15
 30.5. Tom Niewöhner, Buschkämpen 42a
 30.5. Selina Ziffer, Bürgermeister-Smidt-Str. 173
 30.5. Angelina Janina Freese, Bürgermeister-Smidt-Str. 180
 15.8. Alexander Noel Lehn, Bredenstr. 57 D

**Trauungen**

- 26.6. Michael Rahn und Maylin geb. Buschhardt, Bremen
 7.8. Matthias Jarchow und Pia-Jannika geb. Lührs, Achim

**Bestattungen**

- | | |
|---|----------|
| 25.5. Maria Tammen geb. Reinkober, Mittelstr. 7-9 | 88 Jahre |
| 28.5. Irma Altendorf geb. Voltz, Fichtestr. 2 | 88 Jahre |
| 3.6. Wilma Groen geb. Friedel, Obere Bürger 63 | 85 Jahre |
| 4.6. Helga Loeff geb. Klupp, Fichtestr. 2 | 89 Jahre |
| 8.6. Hildegard Männel geb. Steinke, Kurze Str. 7 | 87 Jahre |
| 15.6. Emma Poggenburg, Muschelstr. 16 | 83 Jahre |
| 16.6. Katharina Marquardt geb. Framke, Eckernfeldstr. 2
(früher Obere Bürger) | 93 Jahre |
| 18.6. Gerhard Olbrich, Jakob-Kaiser-Str. 51 | 82 Jahre |
| 21.6. Elise Harms geb. Granz, Bürgermeister-Smidt-Str. 122 | 94 Jahre |
| 29.6. Charlotte Auguste Rentz geb. Hinsdorf, Eckernfeldt-
str. 2 (früher Rutenbergstr. 11) | 88 Jahre |
| 30.6. Erna Siliax geb. Lübke, Obere Bürger 112 | 90 Jahre |
| 13.6. Charlotte Hammann geb. Gräper, Heinrich-Mahler-
Straße, Schiffdorf (früher Lloydstr. 42) | 84 Jahre |
| 23.7. Carl Tiedemann, Bürgermeister-Smidt-Str. 246 | 81 Jahre |
| 28.7. Karla Hannelore Willkehr geb. Lemke, Deichstr. 81 | 81 Jahre |
| 28.7. Maria Bannert geb. Holländer, Lotte-Lemke-Haus
(früher Obere Bürger) | 89 Jahre |
| 29.7. Otto-Holger Boehlke, Kapitän-Zander-Str. 8 | 69 Jahre |
| 2.8. Gretchen Senger geb. Bohmfalk, Astor-Park Langen
(früher Scharnhorststr. 4) | 89 Jahre |



Besuchsdienst:

Immer mehr Menschen werden älter, bleiben dabei aber länger jung. Aufgrund dieser gewandelten Altersentwicklung wird es im Besuchsdienst Änderungen geben. Ab dem 75. Geburtstag gratuliert jemand vom Besuchsdienst. Die Pastoren kommen dann zum 80., 85., 90. und 95. Geburtstag und von da an jedes Jahr. Die Geburtstagskarten für die 70- bis 74-Jährigen entfallen. Den 91- bis 94-Jährigen wird von jetzt an vom Besuchsdienst zum Geburtstag gratuliert.

Krabbelgruppe:

Ab August soll es eine Krabbelgruppe in unserer Gemeinde geben. Mütter und/oder Väter und ihre Babys und Kleinkinder treffen sich einmal in der Woche an einem Vormittag im alten Gemeindesaal. Infos bei Pastor Weber.

Gottesdienste im Seniorenheim:

Im neuen Altenheim *Amarita* an der Geeste gibt es jetzt monatlich evangelische Gottesdienste. Sie werden von den Pastoren der Kreuzkirche und der Großen Kirche gestaltet. Ebenfalls einmal im Monat macht Pastor Weber dort Besuche.

Erntedankgabe:

Wie in den Vorjahren möchten wir Sie auch in diesem Jahr um eine Erntedankgabe bitten. In den vergangenen Jahren konnten wir dank Ihrer Spenden u. a. den Innenanstrich der Kirche sowie einen Teil der Wärmedämmungs- und Fensterrenovierungsmaßnahmen im Alten Gemeindesaal finanzieren. Dafür noch einmal herzlichen Dank.

Kirchengebäude und Gemeindehäuser sind von steigenden Energiekosten besonders betroffen. Wärmedämmungsmaßnahmen, wie sie im Alten Gemeindesaal erfolgt sind, tragen dazu bei, den Energieverbrauch zu verringern und damit die Umwelt zu schonen. Von allen Maßnahmen, die zur Energieeinsparung beitragen, ist jedoch die Investition in eine moderne Heizungsanlage die wirksamste. Eine solche Heizungsanierung steht auch für die Kreuzkirche an, wobei die Kosten etwa 40.000 Euro betragen werden.

Da nicht absehbar ist, ob hierfür Mittel des Kirchenkreises bzw. der Landeskirche zur Verfügung stehen werden, müssen wir für die Erneuerung der Heizungsanlage ein Darlehen aufnehmen. Jeder durch Spenden erhaltene kleinere oder größere Geldbetrag würde mithelfen, das aufzunehmende Darlehen und die sich daraus ergebende Zins- und Tilgungsbelastung zu verringern.

Es wäre schön, wenn auch Sie mit Ihrer Spende zur Erneuerung der Heizungsanlage und damit auch zum Erhalt unserer schönen Kreuzkirche beitragen könnten.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto des Ev. Kirchenkreisamtes Bhv-Cux bei der Sparkasse Bremerhaven (BLZ 29250000), Konto-Nr. 4000560. **Bitte geben Sie dabei unbedingt als Stichwort „Kreuzkirche – Erntedankgabe 2010“ an!** Sie können Ihre Spende natürlich auch gern im Gemeindebüro oder bei unseren Pastoren abgeben.

Herzlichen Dank

Ihr Kirchenvorstand

Erntedank

Beim Erntedankfest am **3. Oktober** werden die Kindergottesdienstkinder mit geschmückten Fahrzeugen in die Kirche einziehen und später in ihren eigenen Kindergottesdienst gehen, während die Erwachsenen einen festlichen Abendmahlsgottesdienst feiern. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, am Sonnabend, den **2. Oktober**, um 10 Uhr zum Alten Saal zu kommen. Bringt bitte eure Fahrräder, Dreiräder, Bollerwagen oder andere Fahrzeuge und auch z.B. Kastanien und Laub zur Deko mit! Wir wollen dann alles schön schmücken!

**Reformationsfest**

Am Sonntag, den **31. Oktober**, feiern wir den Geburtstag unserer evangelischen Kirche. Um 10 Uhr ist Familiengottesdienst in besonderer Gestaltung. Anschließend, um 11.30 Uhr, gehen wir von der Kreuzkirche zur Plaza in den Havenwelten und werden auf dem Weg evangelische Lieder singen. An der Plaza werden zu 12 Uhr dann auch andere Gemeinden aus unserem Kirchenkreis eintreffen. Der Posaunenchor wird Reformationslieder spielen und die Preise zu einem Gedichtwettbewerb zu Luther werden vergeben (Näheres dazu in „Auf Kurs“). Anschließend ist um 13 Uhr Mittagessen im Seemannsheim an der Schifferstraße. Bei uns in der Kreuzkirche wird anschließend um 14 Uhr als Sondervorstellung unseres Kirchenkinos der Film „Luther“ gezeigt.

**Vom Dunkel ins Licht**

Unter dem Titel „Vom Dunkel ins Licht“ laden Diakonin Karin Keller-Suhr und Pastor Stefan Warnecke am Totensonntag (**21. November, 18 Uhr**) zu einer spirituellen Reise durch die **Pauluskirche**. Eingeladen sind alle, die in der letzten Zeit einen lieben Angehörigen verloren haben, und besonders diejenigen, die schon einmal an einer Trauergruppe teilgenommen haben. Im Anschluss soll ein gemeinsames Essen stattfinden, zu dem jeder Teilnehmer etwas beitragen kann.

1. Advent

Am 1. Advent, den 28. November, feiern wir um 15 Uhr Familiengottesdienst zu Beginn der Advents- und Weihnachtszeit. Anschließend findet unser traditionelles Adventskaffeetrinken im Gemeindesaal statt.



Café zur Marktzeit

Die Ferien sind vorbei. Das „Café zur Marktzeit“ öffnet seine Tore wieder. Ab dem 7. August stehen ehrenamtliche Helfer samstags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr bereit. Im alten Gemeindesaal bieten sie den Besuchern Kaffee, Tee und Kekse und offene Ohren für freundliche Gespräche.

Helfer gesucht für das „Café zur Marktzeit“

Wie viele andere Aktivitäten in einer Kirchengemeinde, lebt auch das „Café zur Marktzeit“ durch den ehrenamtlichen Einsatz von Gemeindemitgliedern. Zuverlässige Helfer sind echte Mangelware! Aber nur durch den persönlichen Einsatz vieler einzelner Menschen ist es möglich, eine Einrichtung wie das „Café zur Marktzeit“ am Leben zu erhalten. Bei einem freiwilligen Dienst am Samstagvormittag handelt es sich um eine sensible Zeit. Das ist uns allen klar. Darum ist es angedacht, die einzelnen Helfer nur alle vier bis sechs Wochen einmal einzusetzen (auf Wunsch auch häufiger oder weniger). Haben Sie Lust, einen Teil Ihrer Zeit und Energie auf diese Weise in die Gemeindearbeit einzubringen? Dann schauen Sie doch samstags zwischen 9.30 Uhr und 12.00 Uhr im alten Gemeindesaal bei uns vorbei oder melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel. 4 20 64. Ihre Hilfe wird gebraucht!



Kirchenkino

Kirchenkinofreunden wird das Herz vor Freude springen, denn die Zeit ist wieder da – also: Film ab jeweils am ersten Freitag im Monat!

Wir starten am 1.10.10 mit der Lebensgeschichte der Sängerin Edith Piaf „**La vie en rose**“. Anlässlich des Reformationstages findet am **31.10.** eine Sondervorstellung um 14.00 Uhr im neuen Gemeindesaal statt. Gezeigt wird der Film „**Luther**“. Am 5.11. präsentieren wir „**Invictus**“. Dieser Film wurde mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnet. Er beschreibt das Bemühen des südafrikanischen Präsidenten Nelson Mandela, über den Sport das immer noch durch die Apartheid geteilte Volk zusammenzubringen. Weiter geht es am 3.12. mit „**Es begab sich aber zu der Zeit**“, einer bibeltreuen Darstellung der Weihnachtsgeschichte.



Die Termine im neuen Jahr:

am 7. 1. „**Frida**“, am 4.2. „**Willkommen bei den Sch'tis**“ und am 4.3. „**Wüstenblume**“.

Wir zeigen die Filme jeweils im neuen Gemeindesaal der ev.-luth. Kreuzkirche, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a (Eingang Park). Beginn ist um 19.30 Uhr. Jeder ist herzlich eingeladen. Eintrittsgeld wird nicht erhoben, wir freuen uns aber über eine freiwillige Spende.

Egli-Ausstellung***Vom Frieden der Völker - Gott macht den Anfang:***

Unter diesem Titel findet vom **21. 8 bis 18. 9.10** die dritte Ökumenische Ausstellung in Bremerhaven statt. Die Geschichte der Ruth und weitere Geschichten der Bibel werden mit Egli-Figuren dargestellt.

Ausstellungsort: **Kath. St. Marien Kirche,**

Grazer Straße 15

Öffnungszeiten: täglich außer dienstags, 10-12, 15-18 Uhr

Offene Führungen durch die Ausstellung: 16 Uhr

Ergänzende Veranstaltungen finden in der Paulus- und St.Marien- Kirche statt. (s. Flyer)

In diesem Zusammenhang lädt die **Kreuzkirche** am **16. 9.10** um 19 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung ein:

"Gerechter Welthandel - ein Schlüssel zur Armutsbekämpfung?"

**Frauenfrühstück**

***Überlastet – ausgebrannt – erschöpft:
welche Kraftquellen gibt es für Frauen?***

mit Diakonin Karin Keller-Suhr

Donnerstag, 30. September, 9:30 Uhr, Michaeliszentrum

Anmeldung bis zum 23.9. bei Pastorin Heike Breuer, Tel: 56494

**Abenteuer mit Jona: Kinderfreizeit in Drangstedt
vom 18. bis 22. Oktober 2010 für Kinder von 7-12 Jahren**

In der zweiten Woche der Herbstferien sind alle Kinder der drei Gemeinden Dionys-Lehe, Kreuz und Michaelis/Paulus im Alter von 7-12 Jahren zu unserer ersten gemeinsamen Kinderfreizeit eingeladen. Gemeinsam lernen wir die spannende Geschichte von Jona kennen, erkunden den Drangstedter Wald, singen, spielen und basteln tolle Dinge. Also: dabei sein lohnt sich! Informationen und Anmeldungen gibt es in den Gemeindebüros. Der Teilnahme-Beitrag ist 50 €. In schwierigen finanziellen Situationen ist ein Zuschuss der Gemeinde möglich. Es freuen sich auf euch viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen sowie Hanna Hagedorn (Diakonin) und Kay Hempel (Diakon).



Herbst

Es wird kälter. Der Wind weht stärker, die Blätter fallen von den Bäumen und man muss sich draußen warm anziehen. Jedes Jahr erleben wir, wie die Blütenpracht des Frühlings einzieht, wie im Sommer alles Früchte trägt und vor Kraft und Grün strotzt, und wie schließlich im Herbst alles wieder vergeht. Ja, Herbst ist die Zeit der Vergänglichkeit.

Aber nicht nur: Der Herbst ist auch die Zeit der Ernte und der Farben. Achten Sie einmal darauf, wie viele neue Farben die schöne Natur für uns in die Welt malt. Eine ungeheure Farbenpracht, die uns unversehens umgibt. Gerade wenn dann auch noch die Sonne scheint, dann sieht die ganze Welt aus, als wäre sie in einen großen Farbtopf gefallen. So schön kann diese Herbstzeit sein, mit den bunten Bäumen, den Kastanien und Nüssen, und mit dem rauen erfrischenden Wind, der über den Deich weht.

Ich mag den Herbst! Es ist eine sinnenfrohe und köstliche Jahreszeit. Die Natur leuchtet noch einmal zu ihrer vollsten Schönheit auf.

Und ich behaupte: So ist das auch mit den Menschen.

Der Herbst des Lebens ist keine Zeit des Niedergangs, nicht nur stumpfes Warten auf den Tod, sondern er ist auch eine Zeit der leuchtenden Farben und der Schönheit.

Es gibt viele, die klagen über ihr Alter, darüber, dass alles nicht mehr so funktioniert wie vor fünfzig Jahren. Das ist so, als würde man im Herbst dauernd nur über den frischen Wind schimpfen, ohne die ganze Schönheit wahrzunehmen, die einen umgibt.

Das Alter ist keineswegs eine vertane Zeit. Dieser Herbst des Lebens ist auch eine gute und lebenswerte Phase: Das Alter ist die Zeit der Erinnerung. Vielleicht denken Sie ja: „Die Jugend, das war die große Zeit meines Lebens, und die ist unwiederbringlich verloren!“ Dann wenden Sie den Blick auf das, was Sie bewahrt haben: die Erinnerung – Gedanken, Erfahrungen und Stimmungen, von denen Sie zehren können. Erinnerungen sind wie eine große Ernte, die man einfährt, und die in der Zeit des Frostes zur Nahrung werden.

Darum denken Sie dran, wenn Sie sich in dieser Herbstzeit umblicken, auch all das aufmerksam zu betrachten, was uns so schön und reich umgibt:
Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!
(Psalm 103,2)

Stefan Warnecke